

Daniela Zitta

Die Wahl der Rechtsform bei
Neugründungen von
Rechtsanwaltskanzleien im Vergleich
Österreich - Deutschland

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2002 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783832460679

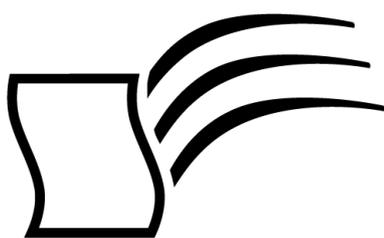
Daniela Zitta

**Die Wahl der Rechtsform bei Neugründungen von
Rechtsanwaltskanzleien im Vergleich Österreich -
Deutschland**

Daniela Zitta

Die Wahl der Rechtsform bei Neugründungen von Rechtsanwaltskanzleien im Vergleich Österreich - Deutschland

**Diplomarbeit
an der Johannes Kepler Universität Linz
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Institut für Unternehmensgründung
5 Monate Bearbeitungsdauer
März 2002 Abgabe**



Diplom.de

Diplomica GmbH _____
Hermannstal 119k _____
22119 Hamburg _____

Fon: 040 / 655 99 20 _____
Fax: 040 / 655 99 222 _____

agentur@diplom.de _____
www.diplom.de _____

ID 6067

Zitta, Daniela: Die Wahl der Rechtsform bei Neugründungen von Rechtsanwaltskanzleien im Vergleich Österreich - Deutschland
Hamburg: Diplomica GmbH, 2002
Zugl.: Linz, Universität, Diplomarbeit, 2002

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH
<http://www.diplom.de>, Hamburg 2002
Printed in Germany

Johannes Kepler Universität Linz

Die Wahl der Rechtsform bei Neugründungen von Rechtsanwaltskanzleien im Vergleich Österreich - Deutschland

Diplomarbeit

**zur Erlangung des akademischen Grades eines Magisters der Sozial- und
Wirtschaftswissenschaften**

eingereicht am

Institut für Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung

Betreuer: Univ.-Prof. Dr. Alfred Gutschelhofer

eingereicht von: Daniela Zitta

Hofhaymerallee 20

5020 Salzburg

Österreich

Linz, den 13. März 2002

I. Inhaltsverzeichnis

I. INHALTSVERZEICHNIS	2
II. ABBILDUNGSVERZEICHNIS	6
III. EINLEITUNG	7
III.1. MOTIVATION.....	7
III.2. HISTORISCHER AUSBLICK.....	7
III.2.1. Die Ursprünge.....	7
III.2.2. Die zweite Republik.....	8
III.2.3. Die 90iger Jahre	11
III.3. DIE ANWALTICHE SOZIALVERSICHERUNG.....	12
IV. BRANCHENSITUATION	15
IV.1. ÖSTERREICH	15
IV.2. DEUTSCHLAND	19
IV.2.1. Allgemeines	19
IV.2.2. Fachanwaltschaften.....	21
V. GENERELLE ÜBERLEGUNGEN ZUR GRÜNDUNG EINER KANZLEI.....	22
V.1. ALLGEMEINES.....	22
V.2. EINFLUßFAKTOREN BEI DER WAHL DER RECHTSFORM.....	25
VI. RECHTSFORMEN IN ÖSTERREICH	27
VI.1. DER EINZELUNTERNEHMER.....	27
VI.1.1. Zahl der Unternehmensträger nach außen.....	27
VI.1.2. Innengesellschafter.....	27
VI.1.3. Formvorschriften für die Unternehmensbildung.....	27
VI.1.4. Eintragungen (Rechtsanwaltskammer, Firmenbuch)	27
VI.1.5. Firma/Bezeichnung	27
VI.1.6. Niederlassungen außerhalb des Sitzes	27
VI.1.7. (gefordertes) Kapital und Gestaltung der Einlagen	28
VI.1.8. Organe.....	28
VI.1.9. Geschäftsführung und Vertretung	28
VI.1.10. Haftung und Haftpflichtversicherung.....	28
VI.1.12. Gewinnermittlung.....	29
VI.1.13. Gewinne - Gewinnanteile – Entnahmen	29
VI.1.14. Steuern:	29
VI.1.15. Änderungen des Gesellschaftsvertrages und sonstige Änderungen (Form, Eintragungen, Kosten).....	29
VI.1.16. Übertragung und Vererbung	30
VI.1.17. Auflösung des Unternehmens	30
VI.1.18. Vorteile und Nachteile des Einzelunternehmers.....	30
VI.2. GESELLSCHAFT BÜRGERLICHEN RECHTS GEMÄß §§ 1175FF ABGB	30
VI.2.1. Zahl der Gesellschafter	30
VI.2.2. Innengesellschaft - Untergesellschaft.....	31
VI.2.3. Formvorschriften.....	31
VI.2.4. Eintragungen (Rechtsanwaltskammer, Firmenbuch)	31
VI.2.5. Firma/Bezeichnung	31
VI.2.6. Niederlassungen außerhalb des Sitzes	31
VI.2.7. (gefordertes) Kapital und Gestaltung der Einlagen	32
VI.2.8. Organe.....	32
VI.2.9. Geschäftsführung und Vertretung	32
VI.2.10. Haftung und Haftpflichtversicherung.....	32
VI.2.11. Gewinnermittlung.....	32
VI.2.12. Gewinne - Gewinnanteile – Entnahmen	33
VI.2.13. Steuern:	33
VI.2.14. Änderungen des Gesellschaftsvertrages und sonstige Änderungen.....	33
VI.2.15. Übertragung und Vererbung und Ausscheiden von Gesellschaftern.....	33

VI.2.16. Vorteile und Nachteile der GesbR.....	34
VI.3. EINGETRAGENE ERWERBSGESELLSCHAFT	34
VI.3.1. Zahl der Gesellschafter	34
VI.3.2. Innen- und Untergesellschaft.....	34
VI.3.3. Formvorschriften.....	34
VI.3.4. Eintragungen (Rechtsanwaltskammer, Firmenbuch)	35
VI.3.5. Firma/Bezeichnung	35
VI.3.6. Niederlassungen außerhalb des Sitzes	36
VI.3.7. (gefordertes) Kapital und Gestaltung der Einlagen	36
VI.3.8. Organe.....	36
VI.3.9. Geschäftsführung und Vertretung	36
VI.3.10. Haftung und Haftpflichtversicherung.....	37
VI.3.11. Gewinnermittlung.....	37
VI.3.12. Gewinne - Gewinnanteile – Entnahmen	37
VI.3.13. Steuern:	38
VI.3.14. Änderungen des Gesellschaftsvertrages und sonstige Änderungen.....	38
VI.3.15. Übertragung und Vererbung der Anteile und Auflösung der Gesellschaft.....	38
VI.3.16. Vorteile und Nachteile der EEG.....	39
VI.3.18. Die OEG.....	39
VI.3.19. Die KEG.....	40
VI.4. DIE RECHTSANWALTS-GMBH UNTER AUßERACHTLASSUNG DER EINMANN- GMBH, DIE IN ÖSTERREICH ZULÄSSIG IST.....	40
VI.4.1. Zahl der Gesellschafter	41
VI.4.2. „Innengesellschafter“	41
VI.4.3. Formvorschriften.....	41
VI.4.4. Eintragungen (Rechtsanwaltskammer, Firmenbuch)	42
VI.4.5. Firma/Bezeichnung	44
VI.4.6. Niederlassungen außerhalb des Sitzes	44
VI.4.7. (gefordertes) Kapital und Gestaltung der Einlagen	44
VI.4.8. Organe.....	45
VI.4.9. Geschäftsführung und Vertretung	45
VI.4.10. Haftung und Haftpflichtversicherung.....	45
VI.4.11. Gewinnermittlung.....	46
VI.4.12. Gewinne - Gewinnanteile – Entnahmen	46
VI.4.13. Steuern:	47
VI.4.14. Änderungen des Gesellschaftsvertrages und sonstige Änderungen.....	48
VI.4.15. Übertragung und Vererbung der Anteile und Auflösung der Gesellschaft.....	48
VI.4.16. Vorteile und Nachteile der GmbH.....	49
VI.5. DAS VERBOT DER STERNSOZIENTÄT	49
VII. RECHTSFORMEN IN DEUTSCHLAND.....	51
VII.1. DER EINZELUNTERNEHMER.....	52
VII.1.1. Zahl der Gesellschafter	52
VII.1.2. Formvorschriften	52
VII.1.3. Eintragungen (Rechtsanwaltskammer)	52
VII.1.4. Firma/Bezeichnung	52
VII.1.5. Niederlassungen außerhalb des Sitzes	52
VII.1.6. (gefordertes) Kapital und Gestaltung der Einlagen	53
VII.1.7. Organe	53
VII.1.8. Geschäftsführung und Vertretung	53
VII.1.9. Haftung und Haftpflichtversicherung.....	53
VII.1.10. Gewinnermittlung.....	53
VII.1.11. Gewinne - Gewinnanteile – Entnahmen	53
VII.1.12. Steuern:	53
VII.1.13. Übertragung und Vererbung der Anteile und Auflösung der Gesellschaft	54
VII.1.14. Vor- und Nachteile der Einzelunternehmung.....	54
VII.2. SOZIENTÄT	54
VII.2.1. Zahl der Gesellschafter.....	54
VII.2.2. Formvorschriften	54
VII.2.3. Eintragungen (Rechtsanwaltskammer)	55
VII.2.4. Firma/Bezeichnung	55
VII.2.5. Niederlassungen außerhalb des Sitzes	55

VII.2.6. (gefordertes) Kapital und Gestaltung der Einlagen.....	56
VII.2.7. Organe	56
VII.2.8. Geschäftsführung und Vertretung.....	56
VII.2.9. Haftung und Haftpflichtversicherung.....	56
VII.2.10. Gewinnermittlung.....	57
VII.2.11. Gewinne - Gewinnanteile – Entnahmen.....	58
VII.2.12. Steuern:	58
VII.2.13. Änderungen des Gesellschaftsvertrages und sonstige Änderungen	58
VII.2.14. Übertragung und Vererbung der Anteile und Auflösung der Gesellschaft	58
VII.2.15. Vorteile und Nachteile der Sozietät.....	59
VII.3. PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT	59
VII.3.1. Zahl der Gesellschafter.....	60
VII.3.2. Formvorschriften	60
VII.3.3. Eintragungen (Rechtsanwaltskammer, Handelsregister).....	60
VII.3.4. Firma/Bezeichnung	60
VII.3.5. Niederlassungen außerhalb des Sitzes	60
VII.3.6. (gefordertes) Kapital und Gestaltung der Einlagen.....	60
VII.3.7. Organe	61
VII.3.8. Geschäftsführung und Vertretung.....	61
VII.3.9. Haftung und Haftpflichtversicherung.....	61
VII.3.10. Gewinnermittlung.....	61
VII.3.11. Gewinne - Gewinnanteile – Entnahmen.....	61
VII.3.12. Steuern:	61
VII.3.13. Änderungen des Gesellschaftsvertrages und sonstige Änderungen	61
VII.3.14. Übertragung und Vererbung und Auflösung der Gesellschaft.....	61
VII.3.15. Vorteile und Nachteile der jeweiligen Rechtsform	62
VII.4. RECHTSANWALTS- GMBH UNTER AUßERACHTLASSUNG DER (ZULÄSSIGEN) EINMANN- GMBH.....	62
VII.4.1. Zahl der Gesellschafter.....	62
VII.4.2. Formvorschriften	62
VII.4.3. Eintragungen (Rechtsanwaltskammer, Handelsregister).....	63
VII.4.4. Firma/Bezeichnung	63
VII.4.5. Niederlassungen außerhalb des Sitzes	63
VII.4.6. (gefordertes) Kapital und Gestaltung der Einlagen.....	64
VII.4.7. Organe	64
VII.4.8. Geschäftsführung und Vertretung.....	64
VII.4.9. Haftung und Haftpflichtversicherung.....	65
VII.4.10. Gewinnermittlung.....	65
VII.4.11. Gewinne - Gewinnanteile.....	65
VII.4.12. Steuern:	65
VII.4.13. Änderungen des Gesellschaftsvertrages und sonstige Änderungen	66
VII.4.14. Übertragung und Vererbung der Anteile und Auflösung der Gesellschaft	66
VII.4.15. Vorteile und Nachteile der GmbH.....	67
VII.5. RECHTSANWALTS- AG.....	67
VIII. EXKURS: SCHWEDEN.....	68
VIII.1. ALLGEMEINES	68
VIII.2. RECHTSFORMEN.....	69
IX. GRENZÜBERGREIFENDE KOOPERATIONEN.....	70
IX.1. EUROPÄISCHE WIRTSCHAFTLICHE INTERESSENVEREINIGUNG.....	70
IX.2. SOCIETAS EUROPAEA (SE)	71
IX.3. JOINT VENTURE	73
IX.4 KOOPERATIONEN	73
X. ERFAHRUNGSBERICHTE.....	74
X.1. EMPIRISCHE GRUNDLAGEN	74
X.1.1. Allgemeines.....	74
X.1.2. Fragestellungen	74
X.1.3. Gründungszeitraum	75
X.1.4. Einzel- vs. Teamgründung	76
X.1.6. Auslandsbezug	77

X.2. ERFAHRUNGSBERICHTE UND MEINUNGEN ÖSTERREICHISCHER RECHTSANWÄLTE	78
X.2.1. <i>Einzelunternehmen</i>	78
X.2.2. <i>GesbR</i>	79
X.2.3. <i>OEG/KEG</i>	79
X.2.4. <i>GmbH</i>	79
X.2.5. <i>Das Verbot berufsübergreifender Partnerschaften zum Zweck der Rechtsberatung</i>	80
X.2.5. <i>Allgemeines</i>	80
X.3. ERFAHRUNGSBERICHTE UND MEINUNGEN DEUTSCHER RECHTSANWÄLTE	81
X.3.1. <i>Einzelunternehmen</i>	81
X.3.2. <i>Sozietät</i>	81
X.3.3. <i>Partnerschaftsgesellschaft</i>	82
X.3.4. <i>Kapitalgesellschaften</i>	82
X.3.5. <i>Allgemeines</i>	83
XI. RESÜMEE	84
XI.1. ZUSAMMENFASSUNG DER WICHTIGSTEN PUNKTE.....	84
XI.2. GEGENÜBERSTELLUNG ÖSTERREICH- DEUTSCHLAND.....	84
XI.3. MÖGLICHKEITEN	85
XI.4. ERLEICHTERUNG DER SPEZIALISIERUNG.....	87
XI.5. EMPFEHLUNGEN	87
XII. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	89
XIII. LITERATURVERZEICHNIS.....	91
XIII.1. BÜCHER	91
XIII.2. ZEITSCHRIFTEN	92
XIII.3. SEMINARUNTERLAGEN.....	93
XIII.4. ELEKTRONISCHE MEDIEN	94